

# kext zerschossen?

Beitrag von „rayjoe“ vom 1. Dezember 2025, 21:23

Hi,

hatte gerade einen seltsamen Vorgang. Hatte die ganze Zeit noch zwei ESPs auf der Nvme und seit Tagen alles (also alle Boot-Dateien von Opencore und einem Debian Linux) auf die zweite ESP transferiert. Der Hackintosh (Mini-PC mit Sequoia 15.7.2) ist tagelang bestens gelaufen mit sauberen reboots. Vorhin kam ich auf die Idee die erste ESP, die nicht mehr gebraucht wurde zu löschen. Gesagt getan, neu gebootet und es kam nur noch der Apfel ohne weiteren Bootvorgang. Zunächst dachte ich, es hätte was im Bootmanager zerschossen, aber dann kam ich auf die Idee mal (von Linux aus komme ich ja ran) ein -v in die bootargs zu setzen, und siehe da:



0C:

```
PlistKexts\AirportBrcmFixup.kext\Contents\PlugIns\AirPortBrcmNIC_Injector.kext\Contents\Info.plist  
is missing for Injected kext  
AirportBrcmFixup.kext\Contents\PlugIns\AirPortBrcmNIC_Injector.kext (V1.0)
```

Halting on critical error

Nachgeschaut, eigentlich alles da, hatte sich ja nichts geändert. Dann nochmal AirportBrcmFixup.kext neu runtergeladen und im Ordner ausgetauscht, und der hacky bootet wieder.

Wie konnte das passieren?

## **Beitrag von „griven“ vom 2. Dezember 2025, 07:19**

Naja vermutlich war eine der Beiden EFI Partitionen korrupt und Du hast ausgerechnet diese erwischt ?!?

Der Injector ist ein Plugin innerhalb von AirtPortBrcmFixup und somit sieht man den manchmal nicht auf den ersten Blick. Der Injector ist unter Umständen eher schädlich als nützlich (falsch verwendet) und wird daher gerne mal entfernt. Vielleicht hast Du exakt das irgendwann mal gemacht und schlicht vergessen. ?!?